



Die Festtafel war unter dem Schutzdache des Wagenschuppens aufgestellt. Es prangten darauf vier Lendenbraten, sechs Schüsseln mit Hühnerfrikassee, eine Platte mit gekochtem Kalbfleisch, drei Hammelkeulen und in der Mitte, umgeben von vier Leberwürsten in Sauerkraut, ein köstlich knusprig gebratenes Spanferkel. An den vier Ecken des Tisches brüsteten sich Karaffen mit Branntwein, und in einer langen Reihe von Flaschen wirbelte perlender Apfelweinspekt, während auf der Tafel bereits alle Gläser im voraus bis an den Rand vollgeschenkt waren. Große Teller mit gelber Creme, die beim leisesten Stoß gegen den Tisch zitterte und bebte, vervollständigten die Augenweide. Auf der glatten Oberfläche dieses Desserts prangten in umschnörkelten Mono-

Inhalt

Editorial	4
<i>ebookplus</i> – Die digitale Bibliothek	5
Statistik	6
Bestandesmanagement	7
Schulungen und Informationsanlässe	9
Marketing	10
Aus dem Verein <i>ebookplus</i>	11
Ausblick 2020	13



tolino

Wagen im Hottor. Im Galopp ging es bis zur
Freitreppe, wo mit einem Rucke gehalten wurde.
Die Insassen stiegen nach beiden Seiten aus. Man
rieb sich die Knie und turnte mit den Armen. Die
Damen, Hauben auf dem Kopfe, trugen städtische
Kleider, goldne Uhrketten, Umhänge mit längen
Enden, die sie sich kreuzweise umgeschlagen hüt-
ten, oder schals, die mit einer Nadel auf dem
Rücken festgesteckt waren, damit sie hinten den
Hals frei ließen. Die Knaben, genau so angezogen
wie ihre Väter, fühlten sich in ihren Röcken nicht
lich unbehaglich, viele hatten an diesem Tage gar
zum ersten Male richtige Stiefel an. Ihnen zur Seite
führte man vierzehn- bis sechzehnjährige Mäd-
chen in weißen Firmkleidern, die man zur Feier
des Tages um ein Stück länger gemacht hatte, alle
mit roten verschämten Gesichtern und pomadisiertem
Haar, voller Angst, sich die Handschuhe nicht
zu beschmutzen. Da nicht Knechte genügt da waren,
um all die Wagen gleichzeitig abzuspannen, streif-

Editorial

aktuell – attraktiv – jederzeit – überall

Ich sitze mit dem Tablet am Pool und vertiefe mich in die neusten Werke von Lucinda Riley oder lasse mich durch die wunderbare Stimme von Claudia Michelsen in den neusten Krimi von Charlotte Link entführen. Als Bibliotheksnutzerin und quasi digitale Nomadin schätze ich das Angebot von *ebookplus* sehr. Kaufe oder leihe ich dadurch weniger gedruckte Bücher aus? Ja, für mich eine logische Schlussfolgerung. Eine im Jahr 2019 vom Börsenverein des deutschen Buchhandels durchgeführte Studie bestätigt dies.* Gemäss diesen Daten gehöre ich sogar zum Durchschnitt: Im Vergleich zur (deutschen) Gesamtbevölkerung sind zwei Drittel der Onleihe-Nutzer/innen unter 50 Jahre alt, gut situiert und gebildet. Knapp die Hälfte dieser Nutzer/innen kauft weniger oder keine Bücher mehr. Natürlich macht dies den physischen Bestand in der Bibliothek deswegen noch lange nicht obsolet.

Diese Fakten widerspiegeln sich auch in der Entwicklung im Verbund *ebookplus*. Die Zahlen steigen auf allen Ebenen stetig an. Fast zwei Drittel der Aargauer Bibliotheken setzen inzwischen auf das Angebot von *ebookplus*. Die Ausleihen nahmen im Vergleich zum Vorjahr um 16% zu. Durchschnittlich nutzen 4600 Kundinnen und Kunden monatlich ein Angebot von knapp 12 000 verschiedenen Titeln. Ein Angebot, das sich sehen lässt.

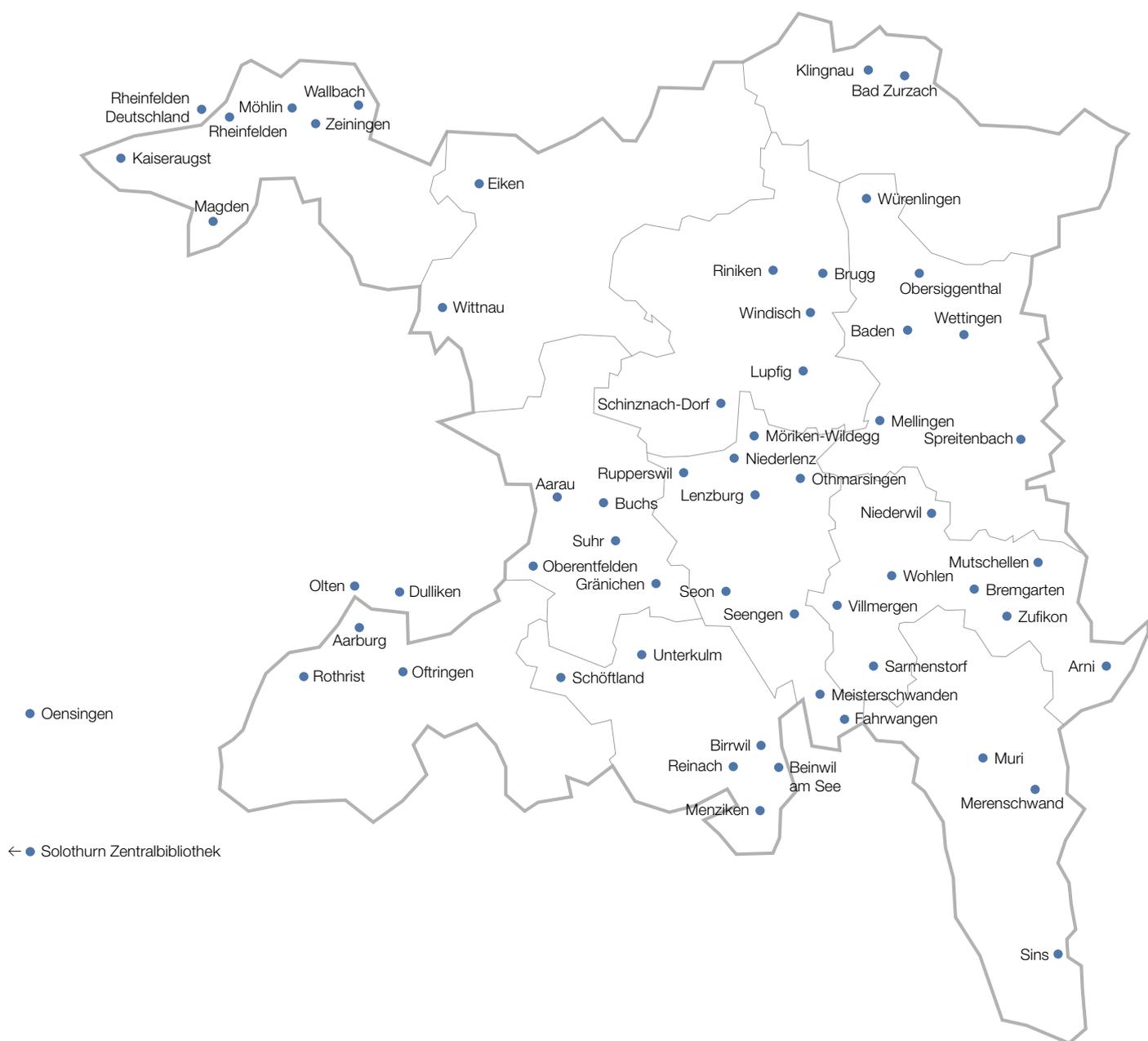
Mit neuen Partnerbibliotheken wachsen auch die Vielfalt und die Bedürfnisse der Bibliotheken im Verbund. Auf diese Herausforderungen reagiert der Verein mit entsprechenden Entwicklungsmaßnahmen und Bestandsauf- und Ausbau. Beratung, Schulungen, Informationsanlässe und die Verfügbarkeit von Marketingmaterialien sind und bleiben feste Dienstleistungen, die wir mit hohem Qualitätsanspruch auch weiterhin anbieten werden.

Nutzen wir die Synergien im Verbund und begegnen wir gemeinsam den stetigen Herausforderungen der Digitalisierung, sind wir auf dem richtigen Weg. Und zuletzt bleibt eine wichtige Tatsache: Auf einem Liegestuhl ein gutes Buch zu lesen, egal ob digital oder analog, ist und bleibt ein wunderbares Vergnügen – dank den Bibliotheken.

Nadja Böller
Bibliotheksbeauftragte Kanton Aargau

* Börsenverein des Deutschen Buchhandels (2020): Studie zur Onleihe. Wer leiht was in Bibliotheken und insbesondere online? Ein 360°-Blick auf die Onleihe. URL: <https://www.boersenverein.de/markt-daten/marktforschung/studien-umfragen/studie-zur-onleihe-2019>

ebookplus – Die digitale Bibliothek



Im Jahr 2019 durfte *ebookplus* die Regionale Bibliothek Kulm, die Genossenschaft Bibliothek und Schulbibliothek Mellingen und die Gemeindebibliothek Sins als neue Partnerbibliotheken begrüßen. *ebookplus* gehören nun insgesamt 61 Bibliotheken aus den Kantonen Aargau und Solothurn sowie die Stadtbibliothek Rheinfelden (Baden) an.

Die Kundinnen und Kunden dieser Bibliotheken profitieren von einem attraktiven und aktuellen Medienangebot, das in der «digitalen Zweigstelle» jederzeit und überall verfügbar ist. Die übersichtlichen Benutzungsoberflächen für verschiedene Endgeräte sowie die Hilfeseite mit ausführlichen und aktuellen Anleitungen vereinfachen die Nutzung.

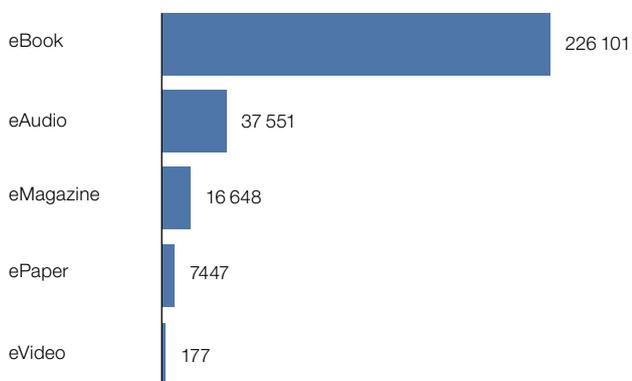
Statistik

Auch im Jahr 2019 sind die Download- und Nutzungszahlen von *ebookplus* weiter gestiegen. Die Kundinnen und Kunden der 61 Partnerbibliotheken tätigten insgesamt 287 924 Downloads. Der Medienbestand von 31 859 Exemplaren wurde somit rund neun Mal umgesetzt.

Die Anzahl der Ausleihen stieg im Vergleich zum Vorjahr um rund 16%. Im Durchschnitt nutzen pro Monat über 4600 Kundinnen und Kunden das Angebot von *ebookplus*. Dies entspricht einer Steigerung von rund 13% gegenüber dem Vorjahr.

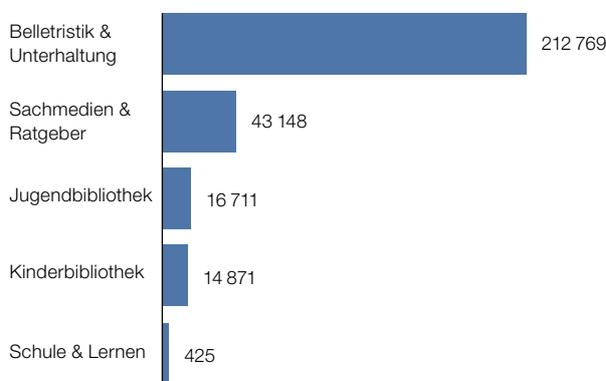
Downloads nach Medienart 2019

Total 289 942

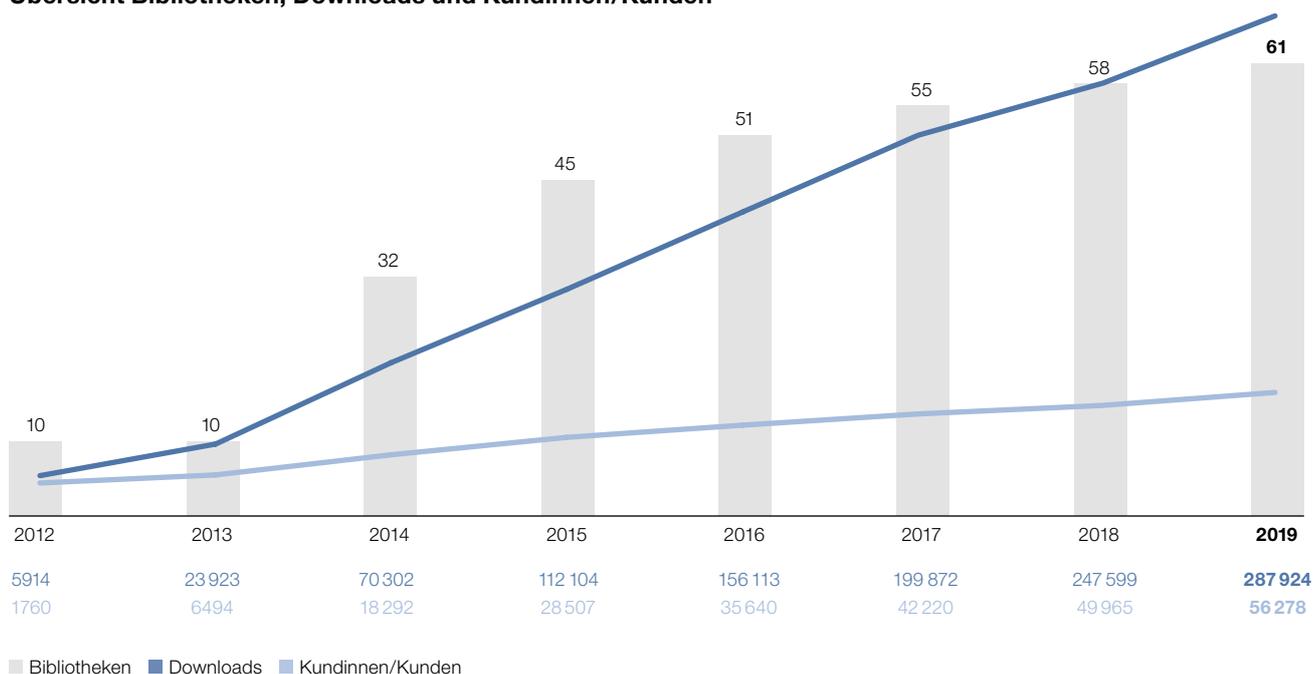


Downloads nach Kategorien 2019

Total 287 924



Übersicht Bibliotheken, Downloads und Kundinnen/Kunden



Bestandesmanagement

Die Arbeitsgruppe (AG) Bestandesaufbau übernahm auch 2019 das Bestandesmanagement für *ebookplus*. Zur AG Bestandesaufbau gehören Susanne Keller (Gemeindebibliothek Wettingen), Andrea Fischler (Gemeindebibliothek Möhlin) und Andrea Dietiker (Geschäftsstelle *ebookplus*). Der Bestandesaufbau erfolgt aufgrund des aktuellen Bestandesprofils von *ebookplus*. Der Beschaffungsschwerpunkt liegt bei aktueller deutschsprachiger Belletristik für Erwachsene.

Im 2019 kaufte *ebookplus* für insgesamt 97 000 Franken neue E-Medien ein. Mit diesem Betrag wurden rund 4900 neue Exemplare (E-Books, E-Audios, E-Papers und E-Magazines) erworben. Auf www.ebookplus.ch sind Ende 2019 somit 31 859 Exemplare verfügbar. Da vom gleichen Titel mehrere Exemplare vorhanden sind, können die Kundinnen und Kunden effektiv aus über 11 700 verschiedenen Titeln auswählen.

Ausleihen E-Books Top 10

Titel	Autor/in	Anzahl
Die Perlenschwester	Lucinda Riley	557
Muttertag	Nele Neuhas	535
Die Schattenschwester	Lucinda Riley	520
Der verbotene Liebesbrief	Lucinda Riley	482
Die Entscheidung	Charlotte Link	465
Helenas Geheimnis	Lucinda Riley	438
Licht in tiefer Nacht	Nora Roberts	434
Kinder der Freiheit	Ken Follett	431
Die Betrogene	Charlotte Link	418
Die Sturmschwester	Lucinda Riley	391

Ausleihen E-Audios Top 10

Titel	Autor/in	Anzahl
Die Mondschwester	Lucinda Riley	298
Das kleine Café in Kopenhagen	Juli Caplin	194
Die Suche	Charlotte Link	174
Wo wir uns finden	Nicholas Sparks	163
Die Perlenschwester	Lucinda Riley	140
Vom Glück und den Tagen dazwischen	Frida Matthes	138
Die Tote von Kalkgrund	H. Dieter Neumann	136
Die Fliedertochter	Teresa Simon	134
Licht in tiefer Nacht	Nora Roberts	133
Auf Liebe gebaut	Mary Kay Andrews	132



Andrea Camilleri Die Verlockung

111.734 ANPE CANI anigüz Söhne und siechende Seelen

114.173 LU BONA LU Bonauer lieheil ichter

111.713 BORA GAYE BORALIOGLU Die Frauen von tart

113.478 BONNÉ Die Widerspenstigkeit

111.793 BÖSZ den Furehen des Liechts

ROMAN EHRLIC

Unter dem Fieberbaum

Feldherrnhalle



Schulungen und Informationsanlässe



Für die professionelle Beratung der Kundinnen und Kunden von *ebookplus* müssen die Bibliotheksmitarbeitenden gut ausgebildet sein. Mit regelmässigen Schulungen und Informationsanlässen unterstützen *ebookplus* und die Onleihe die Bibliothekarinnen und Bibliothekare bei der Aus- und Weiterbildung.

Schulungen für Bibliotheksmitarbeitende

Die Geschäftsstelle führte für die Bibliotheksmitarbeitenden im 2019 eine Refresher- und eine Poweruser-Schulung durch. Die dreizehn Teilnehmerinnen der Refresher-Schulung erweiterten ihre Kenntnisse rund um die Nutzung von *ebookplus*, bearbeiteten häufig gestellte Supportanfragen und testeten verschiedene Geräte. An der Poweruser-Schulung nahmen acht Personen teil. Die Teilnehmenden lernten die Neuerungen bei der Onleihe kennen, erarbeiteten Lösungsvorschläge für komplexe Supportanfragen und erhielten eine Einführung in Präsentations- und Vermittlungsmöglichkeiten für E-Medien.

Für die Mitarbeitenden der neu beigetretenen Bibliotheken führte die Geschäftsstelle drei Teamschulungen vor Ort in der jeweiligen Bibliothek durch.

Die Gemeindebibliothek Gränichen feierte 2019 ihr 50-jähriges Bestehen. Im Oktober führte Andrea Dietiker im Namen der Geschäftsstelle als Teil des Jubiläumsprogramms eine E-Book-Sprechstunde für die Kundinnen und Kunden in Gränichen durch.

Onleihe-Anwendertreffen

Das schweizweite Onleihe-Anwendertreffen fand am 4. Juli 2019 in Bern statt. 13 Bibliotheksmitarbeitende aus dem Verein *ebookplus* nahmen daran teil. Die Vertreterinnen und Vertreter der divibib informierten unter anderem über den geplanten Umzug der Serverinfrastruktur, das Update der Onleihe-App sowie das Redesign der Web-Onleihe. Ebenfalls thematisiert wurde der Stand der Entwicklungen bei der Umstellung auf das neue Digital-Rights-Management-System des Anbieters TEA. Die Umstellung vereinfacht für die Kundinnen und Kunden die Nutzung der Onleihe, da keine Registrierung bei Adobe mehr nötig ist. Der Austausch zwischen den Bibliothekarinnen und Bibliothekaren aus den verschiedenen Verbänden über die Erfahrungen mit der Onleihe kam ebenfalls nicht zu kurz.

Informationsveranstaltung *ebookplus*

Die für den 20. November 2019 geplante Informationsveranstaltung für interessierte Bibliotheken konnte nicht durchgeführt werden. Grund dafür war die zu geringe Anzahl der Anmeldungen.

Marketing

E-Medien sind heute fester Bestandteil eines modernen Bibliotheksangebots. Doch wie kann die Bibliothek E-Medien mit einfachen Massnahmen sichtbar machen und bewerben? Genau diese Fragen beantwortet die Broschüre «Präsentation und Vermittlung von E-Medien». Anhand von zehn Beispielen werden konkrete Möglichkeiten aufgezeigt, wie jede Bibliothek E-Medien bewerben und vermitteln kann. Die Ideen reichen von spielerischen Aktionen wie E-Medien-Memories über die Präsentation mit digitalen Bilderrahmen bis hin zu individuellen E-Medien-Beratungen.

Viele dieser Angebote sind bereits heute Teil des Portfolios verschiedener Aargauer Bibliotheken. Für ihre Beiträge zur Broschüre danken wir dem Läsi-Huus Fahrwangen, der Campusbibliothek Brugg-Windisch, der Stadtbibliothek Aarau, der Stadtbibliothek Baden und der Gemeindebibliothek Wohlen.

Die Broschüre steht auf der Webseite für *ebookplus*-Partnerbibliotheken zum Download bereit: www.ag.ch/bibliotheken → Angebote für Bibliotheken → *ebookplus*

Neben den für die Partnerbibliotheken kostenlosen Schulungen stellt die Geschäftsstelle den Bibliotheken weiterhin verschiedene Marketingmaterialien zur Verfügung. Plakate, Flyer, Beachflags oder Teaser für die Webseite können bei der Geschäftsstelle bezogen oder auf der Webseite für Partnerbibliotheken heruntergeladen werden.

Alle Kosten für Gestaltung, Druck und Vertrieb der Marketingmaterialien übernahm auch 2019 die Bibliotheksförderung des Kantons Aargau.



Aus dem Verein ebookplus

ebookplus ist seit 2017 als Verein organisiert. Die Mitgliederversammlung ist das oberste Organ des Vereins. *ebookplus* vermittelt den angeschlossenen Partnerbibliotheken Synergien in den Bereichen Organisation, Erwerbung von E-Medien, Bestandesmanagement, Support, Kommunikation und Koordination. Der Verein ermöglicht den Partnerbibliotheken, ihren Kundinnen und Kunden E-Medien als Mehrwert zur physischen Medienausleihe zur Verfügung zu stellen. Damit stärkt *ebookplus* das Image fortschrittlicher Bibliotheken.

Mitgliederversammlung

Am 2. April 2019 fand die dritte Mitgliederversammlung des Vereins *ebookplus* in Aarau statt. Der Vorstand und die Geschäftsstelle informierten über die Abklärungen zum E-Medienangebot für Kinder und Jugendliche, die neu erstellte Webseite für Partnerbibliotheken und die Massnahmen zur Weiterentwicklung von *ebookplus*. Eine dieser Entwicklungsmassnahmen ist die Erhöhung des Beitrags an den *ebookplus*-Medienkredit. Die anwesenden Vertreterinnen und Vertreter der Partnerbibliotheken nahmen die Beitragserhöhung einstimmig an. Die entsprechend angepassten Statuten wurden zusammen mit dem Protokoll der Mitgliederversammlung von der Geschäftsstelle verschickt.

Bei der Gesamterneuerungswahl wurden alle Mitglieder des *ebookplus*-Vorstands wiedergewählt. Andrea Fischler wurde für weitere zwei Jahre als Präsidentin gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung stellte Samantha Hutter von Bibliothek und Archiv Aargau das Pilotprojekt Katalogdatenbezug vor. Alle öffentlichen Bibliotheken im Kanton Aargau können von der SBD.bibliotheksservice ag kostenlos Katalogdaten beziehen. Die Kosten dafür werden von der Bibliotheksförderung übernommen.

Aus dem Vorstand und der Geschäftsstelle

Delegierte aus den Partnerbibliotheken bilden den Vorstand von *ebookplus*. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen,

entwickelt die Strategie von *ebookplus* und stellt sicher, dass das Angebot von *ebookplus* nach Massgabe des Leistungskatalogs und Bestandsprofils bereitgestellt wird. Präsiert wird der Vorstand von Andrea Fischler, Leiterin der Gemeindebibliothek Möhlin.

Gewählt sind für 2019/2020 die folgenden Vorstandsmitglieder (Stand Dezember 2019):

Andrea Fischler	Gemeindebibliothek Möhlin
Marlene Gerber	Zentralbibliothek Solothurn
Annemarie Ita	Stadtbibliothek Baden
Susanne Keller	Gemeindebibliothek Wettingen
Marianne Scheibler	Bibliothek Oftringen
Andrea Strecker	Stadtbibliothek Rheinfelden (Baden)

Die Geschäftsstelle des Vereins *ebookplus* wird von Bibliothek und Archiv Aargau (BAAG) geführt. Die dafür benötigte 20%-Stelle stellt der Kanton Aargau *ebookplus* im Rahmen der Umsetzung des Aargauer Entwicklungsplans für öffentliche Bibliotheken 2015 weiterhin zur Verfügung.

Tätigkeiten Vorstand und Geschäftsstelle

Der Vorstand traf sich 2019 zu drei Sitzungen. Im Fokus der Arbeit des Vorstands und der Geschäftsstelle standen die folgenden Themen:

Erhöhung Beitrag Medienkredit

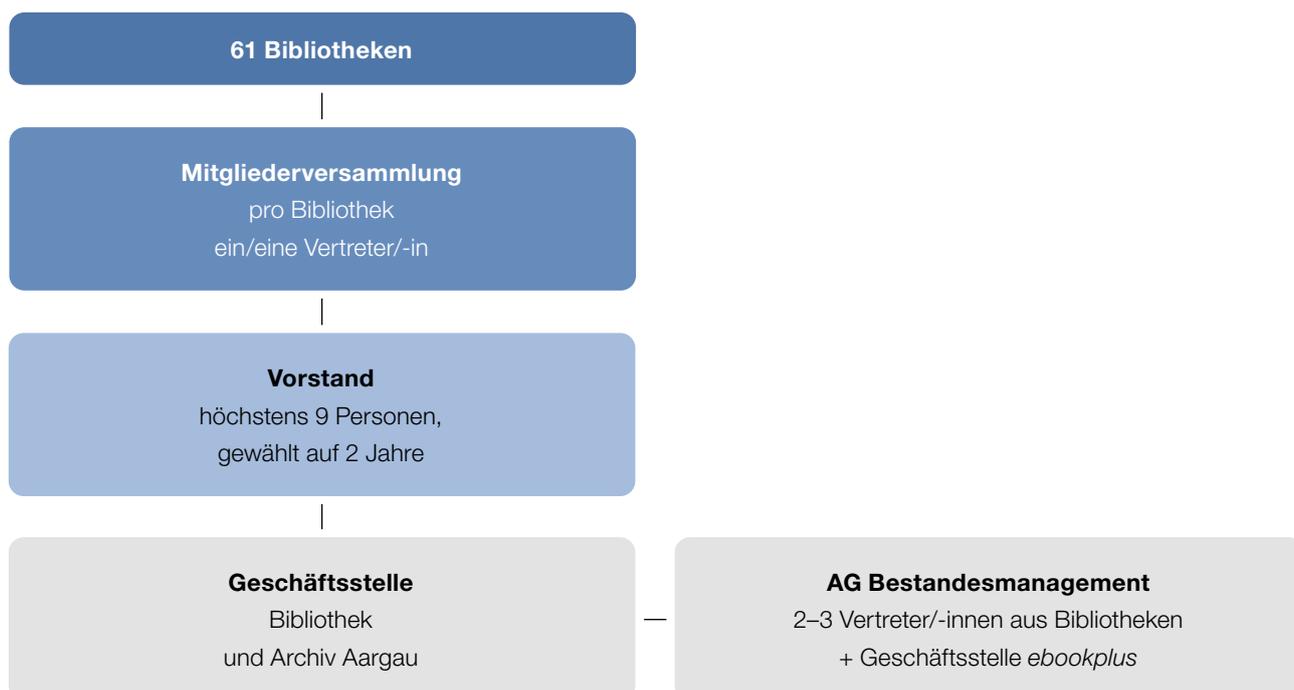
Die Anzahl Downloads sowie die Zahl der Nutzerinnen und Nutzer haben bei *ebookplus* seit 2012 kontinuierlich zugenommen. Der verfügbare Medienkredit von *ebookplus* blieb dagegen seit 2015 weitgehend unverändert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich weniger neue Partner-

bibliotheken einkaufen als in der Aufbauphase des Verbunds und dass es keine Unterstützungsbeiträge mehr gab. Der Beitrag der Bibliotheken an den *ebookplus*-Medienkredit blieb ebenfalls unverändert.

Der Vorstand von *ebookplus* empfahl deshalb, den Beitrag an den *ebookplus*-Medienkredit ab dem Jahr 2020 zu erhöhen. Mit der Beitragserhöhung bleibt das Angebot für die Kundinnen und Kunden attraktiv, da beliebte Kategorien ausgebaut werden können. Von gefragten Titeln können Mehrfachexemplare eingekauft werden, ohne das Sortiment zu schmälern. Auf diese Weise kann auch die Wartezeit bei Vormerkungen verkürzt werden.

An der Mitgliederversammlung 2019 stimmten die Vertreterinnen und Vertreter der Partnerbibliotheken der Erhöhung des Beitrags an den *ebookplus*-Medienkredit zu. Das zusätzliche Budget wird primär dazu verwendet, den bestehenden Umfang und die Qualität des E-Medienangebots zu gewährleisten.

Struktur Verein *ebookplus*



Organisation Bestandesaufbau

Routinetätigkeiten wie der Nachkauf von Vormerken oder von ablaufenden Lizenzen werden ab 2020 an die SBD.bibliothekservice ag übergeben. Neue E-Medien wie E-Books und E-Audios werden weiterhin von der AG Bestandesaufbau eingekauft. Das Zeitschriftenangebot kann jederzeit erweitert werden.

Redesign *ebookplus*-Website

Im Oktober 2019 erhielt die Website von *ebookplus* (Web-Onleihe) ein modernes und frisches Design. Mit dem Redesign wurde die Website an die veränderten Nutzungsgewohnheiten der Kundinnen und Kunden angepasst und optisch an die bekannte Onleihe-App angeglichen. Dank dem Responsive Design ist eine komfortable Nutzung am Computer und an mobilen Endgeräten möglich. Das Redesign schafft die Voraussetzung, um technische Weiterentwicklungen (Filter, Empfehlungslisten) laufend zu integrieren.

Ausblick 2020

Der Vorstand und die Geschäftsstelle bearbeiten gemäss Fahrplan 2020 die folgenden Schwerpunkte:

- Abklärung Erweiterung des *ebookplus*-Bestands mit E-Medien für Kinder bis 10 Jahre
- Öffentlichkeitsarbeit und Marketingmassnahmen mit Blick auf das 10-jährige Jubiläum von *ebookplus* im Jahr 2022

Weiterhin aktuell bleiben die Massnahmen für den Ausbau und die Weiterentwicklung von *ebookplus*. Das Ziel dieser Massnahmen ist es, die erfolgreiche Entwicklung und Attraktivität von *ebookplus* sicherzustellen.

- Suche nach Kooperation mit anderem Onleihe-Verbund in der Schweiz
- Aktive Akquise neuer Partnerbibliotheken
- Evaluation zusätzlicher Bestandssegmente

Der Vorstand und die Geschäftsstelle freuen sich auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen!

Geschäftsstelle Verein *ebookplus*
Andrea Dietiker

März 2020



Geschäftsstelle

Verein *ebookplus*

c/o Departement Bildung, Kultur und Sport

Bibliothek und Archiv Aargau

Aargauerplatz

5001 Aarau

www.ebookplus.ch

ebookplus@ag.ch